

Nr. 43 der Schriftenreihe des  
Vereins für Orts- und Heimatkunde Kirchhellen

Use Platt  
van A bis Z

Wörterbuch  
Kirchhellener Platt

Hochdeutsch



Plattddeutsch



**Hedwig Stratmann-Täpper  
Hans Schäper**

**Use Platt  
van A bis Z**

**Wörterbuch  
Kirchhellener Platt  
Hochdeutsch - Plattdeutsch**

# VORWORT

Dieses Wörterbuch kann neben anderem auch ein Dokument gegen das Vergessen unserer ursprünglichen Heimatsprache sein. Es entstand eigentlich aus Theo Täppers langjährigem Plattdeutschunterricht. Gern stellte er plattdeutsche Wörter aus den verschiedensten Themenbereichen zusammen. Das brachte Hans Schäper auf die Idee, diese jeweils begrenzte Anzahl an Wörtern auf eine umfassende allgemeine Sammlung zu erweitern. Wir sammelten also im Laufe der Jahre gebräuchliche Wörter des Kirchhellener Platt, die von Hans Schäper systematisch geordnet wurden.

Besondere Beachtung verwandten wir auf die Rechtschreibung.

Wegen der zahlreichen regionalen Unterschiede der Mundarten kann bei der Schreibung des Plattdeutschen keine einheitliche Regelung gelten. Es wird immer wieder versucht, die jeweilige spezielle Sprache in ebenso spezieller Schreibung lautmalerisch darzustellen. Dabei ergeben sich allerdings zahlreiche Buchstabenkombinationen, die uns gewöhnlich Hochdeutsch Lesenden das Lesen und Verstehen der Texte erheblich erschweren. (siehe Anmerkung!) Sie erwiesen sich in unserem langjährigen Plattdeutschunterricht oft als schier unüberwindlich.

Schon Theo Täpper hatte damit begonnen – nach Beiträgen aus der Fachliteratur – die Schreibung unseres Platt an die Schreibung des Hochdeutschen anzugleichen. Auch im Hochdeutschen gibt es mehr Laute als Buchstaben. Daher werden einige Buchstaben unterschiedlich ausgesprochen. (siehe Anmerkung!). Diese uns beim Lesen gewohnte Selbstverständlichkeit funktionierte auch bald beim Plattdeutsch-Lesen mit richtiger Aussprache. So konnten also die Texte vereinfacht geschrieben werden, was das Lesen und Verstehen sehr erleichterte und die Lesefreude förderte. Diese Sammlung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es kann ja nicht jedes hochdeutsche Wort übersetzt werden. Auch gibt es vielleicht noch einige Ausdrücke aus den sieben Ortsteilen, die uns nicht (mehr) geläufig sind; spricht man doch vor der Hecke manchmal anders als hinter der Hecke!

*Hedwig Stratmann-Täpper*

Lautmalereien im Plattdeutschen, jeweils eine Wortsilbe betreffend:

ao, äo, eo

ia, iö, iu, iue, ie (als zwei Laute gesprochen)

oa, oi, oie, öä

ua, ui, uie, uo

üi, üä, üö, ue

Unterschiedliche Aussprache einiger Buchstaben im Hochdeutschen:

e: Gel – Geld; gehen (zwei Laute); vergehen (drei Laute); entgegen (drei Laute)

o: schon – von; Tor – Torte; holen – Holz

Nr. 43 der Schriftenreihe des  
Vereins für Orts- und Heimatkunde Kirchhellen

Satz + Gestaltung: Hans Schäper, Bottrop (Kirchhellen)

Anzeigen: Theo Grafe, Bottrop (Kirchhellen)

Druck: Druckhaus Kruse, Bottrop (Kirchhellen)

Mit freundlicher Unterstützung der Unternehmen:

Timmerhaus, Volksbank Kirchhellen eG Bottrop, Baustoff-Mann,  
Sanitätshaus Unfried, Debeka Service-Büro Kirchhellen,  
Verstegge & Lux, Getränke Kockers, Nordlicht Apotheke,  
Peter Voßbeck, Langowski, Stratmann, Brillenmacher,  
Autohaus Christoph Bellendorf, Humboldt Buchhandlung,  
Bücherstube Kirchhellen, Freizeitpark Schloß Beck, Sparkasse Bottrop,  
Dorf-Apotheke, Gasthof Berger, Urban-Reisen, Schraven,  
Autohaus Rottmann, Antonius Apotheke, Glückauf-Apotheke,  
H.P. Schmitz, Hans Sondermann, BOKA-Tours GmbH,  
Garten FOCKENBERG, Present 2000, Wöller Storwe (Scheidgen)  
Zwei-Rad Büning, Druckhaus Kruse